

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 199.

Dienstag den 27. August.

1867

Notizen.

Die „Evangelische Allianz“ ist jetzt zu Amsterdam versammelt. Am 18. August (Sonntag) Abends wurde sie durch einen Gottesdienst in der großen neuen Kirche eingeleitet. Am 19. war die erste Sitzung, die mit Gebeten in Holländischer, Englischer, Französischer und Deutscher Sprache eröffnet wurde. Dann berichten über kirchliche Zustände Professor Döbes von Utrecht über Niederland, Dr. Anet über Belgien, Professor D. Tholuck aus Halle über Deutschland, Professor Frommann über Rußland. Berichte über England, Frankreich und Amerika wurden verlesen.

Im diesjährigen Sommersemester sind auf den preussischen Universitäten als inländische Studirende der evangelischen Theologie immatriculirt worden im Ganzen 1153. Davon kommen auf Berlin 314, auf Breslau 77, auf Bonn 64, auf Greifswalde 22, auf Halle 325, auf Königsberg 80, auf Kiel 52, auf Marburg 81, auf Göttingen 138.

Nach einer Mittheilung der „Hallischen Zeitung“ hat bei der am 19. und 20. August zu Mühlberg an der Elbe stattgefundenen (von dem landwirthschaftlichen Vereine des Kreises Liebenwerda veranstalteten) Ausstellung landwirthschaftlicher Maschinen und Geräthe und der damit verbundenen Vertheilung silberner und bronzenener Staatsmedaillen auch die rühmlichst bekannte Zimmermann'sche Fabrik in Halle Prämien erhalten.

Chronik der Stadt Halle.

Musik-Aufführung.

Mittwoch den 28. wird im großen Versammlungs-Saale der Francke'schen Stiftungen eine Musikaufführung durch den Sängerkhor der lateinischen Hauptschule stattfinden. Zur Aufführung werden kommen:

- „Hymne „Gott du bist groß“ von Spehr;
- „Ave verum corpus“ von Mozart;
- „Tenebrae factae sunt“ von W. Hahn;
- Cantate „Preis dir Jesu“ von Häser;
- Cantate „Des Herrn Obhut“ von Tieck.

Der Anfang ist um 3 Uhr. Hierzu lade ich ergebenst ein mit dem Bemerkten, daß am Eingange ein Eintrittsgeld (Höhe im Belieben der Geber) gezahlt wird. Der Ertrag ist für die Armen der Glaubensreichen Gemeinde bestimmt.

Abler, Rector.

Wohlthätigkeit.

Durch den den Schiedsmann des 8. Bezirks wurden heute 15 Sgr. aus dem Vergleich in Sachen K. v. C. zur Armenkasse gezahlt. Halle, am 23. August 1867. Die Armendirection.

Durch den Schiedsmann des 9. Bezirks wurden heute 10 Sgr. aus dem Vergleich in Sachen B. v. C. zur Armenkasse gezahlt. Halle, den 24. August 1867. Die Armen-Direction.

Tageschau.

Dienstag den 27. August

- Öffentliche Bibliotheken.**
 Universitätsbibliothek (bis zum 9. September geschlossen).
 Marienbibliothek 2—3 Uhr Nachmittags.
Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.
Sparkasten.
 Städtische Sparkasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Nachmittags; 3—4 Uhr Nachm.
 Sparkasse des Saalkreises (gr. Schamm 10a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.
 Spar- und Vorschuß-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm.
Vereine.
 Polytechnischer Verein („Zulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7— $9\frac{1}{2}$ Uhr Abends.
 Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) $7\frac{1}{2}$ —10 Uhr Abends.
 Jünglinge-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.
 Verein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends gr. Ulrichsstraße Nr. 49 (Münchener Brauhaus) 1 Tr.
 Hallischer Lehrerverein 8 Uhr Abends im „Kronprinzen.“
Bäder.
 Zabel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Griech.-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr.
 Alle Arten Wannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertags Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.

Beobachtungen der kgl. meteorol. Station zu Halle.

25. August 1867.

Stunde	Luftdruck Par. Lin.	Dunst- spannung Par. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Morg. 6	335,34	4,98	91	11,8	NO	wolkig 6.
Mitt. 2	334,71	4,48	41	20,7	N	wolkig 6.
Abd. 10	334,50	4,98	67	15,6	NO	völlig heiter.
Mittel	334,85	4,81	66	16,0		ziemlich heiter 4.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Amtliche städtische Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Eine Cassen-Anweisung ist im Leih-Amts-Gebäude hier gefunden. Der rechtmäßige Eigentümer wolle sich baldigst im Polizei-Secretariate, Zimmer Nr. 15, melden.

Halle, den 21. August 1867. Die Polizei-Verwaltung.

Retour-Sendungen.

Ein Brief an Frau Christiane Sichel in Sommerhausen bei Meindorf mit 1 Sgr. Absender die Tochter der Adressatin ist nicht ermittelt worden.

Halle a/S., den 23. August 1867. Königl. Post-Amt.



Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Versteigerung der bei dem unterzeichneten Leih-Amt in den Monaten Juli und August 1866 verfeigten und mit den Pfandnummern von 20,264 bis 28,412 versehenen sowie der in derselben Zeit erneuerten, mit den Pfandnummern von 109,419 bis 109,629 versehenen Pfänder — Pfandscheine mit schwarzem Druck — findet **am 14. October d. Js. und folgende Tage von Vormitt. 8—12 Uhr und von Nachmitt. 2—4 Uhr statt.**

Die Inhaber der betreffenden Pfandscheine werden hiermit besonders darauf aufmerksam gemacht, daß Einlösungen und Erneuerungen der Pfänder **unbedingt nur bis zum 5. October d. Js.** angenommen werden, weil es sonst unmöglich ist, alle zur Einlösung und Erneuerung angemeldeten Pfänder vor dem Verkauf zu schützen. Halle, den 24. August 1867.

Das städtische Leih-Amt.

Auction.

Freitag den 30. August cr. von Nachmittags 1 Uhr ab versteigere ich „gr. Rittergasse Nr. 9 (Rosenbaum)“ einige Meubel, darunter 1 Schreibtisch mit Aufsatz, Federbetten, Kleidungsstücke, Haus- u. Wirthschaftsgeräth; ferner ca. 2000 Fl. Weiß- und Rothwein, Rum, Champagner- u. Malwein, Cognac, 1 Partie Cigarren u. dgl. m.

W. Glise, Auct.-Commissar.

Schönes Gerstenstroh ist sofort billig zu verkaufen
Lillengasse 3.

Auction.

Bei dem Umzuge von Halle sollen in dem Hause Schülershof Nr. 19, 2 Tr., Mittwoch den 28. September Nachmittags um 3 Uhr verschiedene Möbel und Wirthschafts-Gegenstände gegen gleich baare Bezahlung meistbietend versteigert werden. Dasselbst ist auch ein Logis vom 1. September ab zu vermieten.

80,000 Auflage!

Soeben erschien und bei Schrödel & Simon in Halle zu haben:

Die eigene Kraft.

Der wahre Weg zum Reichthum und zur Größe des Einzelnen und der Nation.

Von A. v. Solenfeld.

gr. 8. Eleg. broch. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 10 Gr.

Dieses für Jedermann nützliche Buch erlebte binnen kurzer Zeit in England einen Absatz von 80,000 Exemplaren, was für dessen Werth am Besten spricht.

Bade-, Wasch- und Tafel-

Schwämme

empf. C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße 42.

Ein kupferner Wascheffel ist zu verkaufen
Brunoswarte 10 b.

Ein starkes Arbeitpferd, eingetauscht, jung und billig ist sofort zu verkaufen bei

Jüdel, Leipzigerstraße 55.

Ein wachsender Stubenhund ist billig zu verkaufen
Frankensplatz 6.

Rgl. Preuß. Hannover'sche Lotterie, Ziehung 5. Klasse vom 2. bis 14. Sept. cr. Loose à $\frac{1}{4}$ = 7 $\frac{5}{12}$ Pp, incl. der Vorklassen offerirt
W. Mandel, Königsplatz 6.

Kirschsaft, frisch von der Presse, bei F. W. Rüprecht.

Composition.

Mitreuter's Universalmittel gegen Wanzen à 5 Gr. in stets frischer Füllung bei
Alb. Schlüter, gr. Steinstraße 6.

Cement, Dachpappe, Mauersteine billigt bei

A. Görlitz, Magdeburger Chaussee 13 b.

Pfandscheine werden gekauft. Der Rückkauf ist gestattet.
Weingärten 2, 1 Tr.

Ein fettes Schwein zu verk. Gartengasse 8.

Ein Haus mit Garten wird zu kaufen gesucht. Adressen niederzulegen bei
Aug. Lauffer.
Unterhändler verboten.

Auf ein neuerbautes Grundstück werden zu Michaelis 1200 Thlr. zu leihen gesucht. Gefällige Offerten unter F. A. # 5 werden in der Expedition dieses Blattes erbeten

1000 Thlr. werden zur ersten Hypothek gesucht. Zu erfragen
Thalgasse 5, 1 Tr.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachungen vom 17. und 20. Juli c. in Nr. 166 und 167, 169 und 170 des Tageblattes laden wir und zwar nur auf diesem Wege die Wähler der Stadt Halle ein, zur Wahl eines Abgeordneten für die erste Legislatur-Periode des Norddeutschen Reichstages

am 31. August cr. in der Zeit von 10 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Nachmittags

in den für die einzelnen Wahlbezirke bestimmten, im nachfolgenden Tableau bezeichneten Wahl-Lokalen an die dort bezeichneten Wahl-Vorsteher event. deren Stellvertreter ihre Stimmen abzugeben.

Zur Stimmen-Abgabe werden nur diejenigen zugelassen, welche in die Wählerliste aufgenommen sind. Abwesende können in keiner Weise, durch Stellvertreter oder sonst, an der Wahl theilnehmen.

Die Stimmzettel, mittelst deren die Wahl erfolgt, müssen von weißem Papier und dürfen mit keinem äußern Kennzeichen versehen sein. Sie müssen außerhalb des Wahl-Lokals mit dem Namen des Candidaten, welchem der Wähler seine Stimme geben will, ausgefüllt werden.

Während der Wahl-Handlung dürfen im Wahl-Lokale weder Discussionen stattfinden, noch Ansprachen gehalten, noch Beschlüsse gefaßt werden. Der Wähler, welcher seine Stimme abgeben will, tritt an den Tisch, an welchem der Wahl-Vorstand sitzt, nennt seinen Namen, giebt seine Wohnung an und übergiebt, sobald der Protokoll-Führer seinen Namen in der Wählerliste aufgefunden hat, seinen Stimmzettel dem Wahl-Vorsteher oder dessen Vertreter, welcher denselben uneröffnet in das auf dem Tische stehende Gefäß legt.

Der Stimmzettel muß derart zusammengefaltet sein, daß der auf demselben verzeichnete Name verdeckt ist. — Stimmzettel, bei denen hiergegen verstoßen ist, oder welche nicht von weißem Papier, oder welche mit einem äußern Kennzeichen versehen sind, hat der Wahl-Vorsteher zurückzuweisen, auch darauf zu achten, daß nicht statt eines mehrere Stimmzettel abgegeben werden.

Um 6 Uhr Nachmittags erklärt der Wahl-Vorsteher die Abstimmung für geschlossen. Nachdem dieses geschehen ist, dürfen keine Stimmzettel mehr angenommen werden, auch wenn noch Personen behufs der Abgabe ihrer Stimmzettel im Wahl-Lokale anwesend sein sollten.

Ungültig sind die Stimmzettel:

- 1) welche nicht von weißem Papier sind;
- 2) welche keinen oder keinen lesbaren Namen enthalten;
- 3) aus welchen die Person des Gewählten wegen unterlassener Angabe des Vornamens und der Berufsstellung, beziehentlich des Wohnortes nicht unzweifelhaft zu erkennen ist;
- 4) auf welchen mehr als ein Name oder der Name einer nicht wählbaren Person verzeichnet ist;
- 5) welche einen Protest oder Vorbehalt enthalten.

Ueber die Gültigkeit der Stimmzettel entscheidet der Wahl-Vorstand.

T a b l e a u.

Wahlbezirk Nr.	U m f a ß t :	Seelenzahl.	a) Wahl-Lokal. b) Name des Wahl-Vorstehers, Herr: c) Name des stellvertr. Wahl-Vorstehers, Herr:
1.	Berggasse, Bülberggasse, Domplatz, Jägergasse, Kanzleigasse, kl. Klausstraße, Kühlerbrunnen, Mühlberg, Mühlgasse, Mühlforte, Paradeplatz, gr. Schlamm, kl. Schlamm, Schleuse, Schloßberg, gr. Schloßgasse, kl. Schloßgasse, kl. Ulrichstraße	3030	a) Saal im „Kronprinz“. b) Stadtrath Jordan. c) Stadtrath Dr. v. Bassewitz.
2.	Barfüßerstraße, Dachritzgasse, Kaufenberg, Mittelstraße, alte Promenade Nr. 1—21, Schulberg, Schulgasse, Spiegelgasse, gr. Ulrichstraße	3016	a) Saal der „Tulpe“. b) Rechtsanwalt Göcking. c) Justizrath Seeligmüller.
3.	Brüderstraße, Karzerplan, Kleinschmieden, Marktplatz Nr. 15—25, Neuhäuser, Postgasse, Rathhausgasse, gr. Sandberg, kl. Sandberg, gr. Steinstraße Nr. 1—19 und Nr. 54—74, kl. Steinstraße	3115	a) Gasthof zum „goldenen Ring“. b) Schuldirektor Scharlach. c) Leihbibliothekar Wolff.
4.	Bauhof, gr. Berlin, kl. Berlin, gr. Brauhausgasse, kl. Brauhausgasse, Leipzigerstraße Nr. 1—28 und Nr. 85—110, kl. Märkerstraße, Marktplatz Nr. 1—3, neue Promenade, hinter der Ulrichskirche	3026	a) Saal in Rocco's Etablissement. b) Bürgermeister Kummel. c) Bankagent Hildenhagen.
5.	Brunoswarte, hoher Kräm, Ruhgasse, Kutschgasse, gr. Märkerstraße, an der Moritzkirche, Moritzwinger, Neugasse, Neustadt, Rannische Straße, Schmeerstraße, Zentergasse	3151	a) Gasthof zu den „Drei Schwänen“. b) Baumeister Süvern. c) Factor und Rentant Meyer.
6.	alter Markt, Bechershof, Freudenplan, an der Halle Nr. 9—16, Hansack, Marktplatz Nr. 4—9, Moritzkirchhof, gr. Rittergasse, kl. Rittergasse, Schülerschhof, Sperlingsberg, Trüdel, Zapfenstraße	3167	a) Gasthof zum „Pflug“. b) Oberlehrer Dr. Knauth. c) Sattlermeister Winkler.
7.	Antergasse, Bärge, Domgasse, Fluthgasse, Grafeweg, am Hafen, an der Halle Nr. 1—8 u. Nr. 17—19, Hallgasse, Hallmauer, Kellnergasse, gr. Klausstraße, Klausthor-Vorstadt, Klausthorstraße, Kuttelhof, Kuttelforte, an der Marienkirche, Marktplatz Nr. 10—14, am Mühlgraben, Schmalegasse, an der Schwemme, Steinbockgasse, Thalgasse	3112	a) „Gremitage“. b) Mühlenbesitzer Küstner. c) Gasanstalts-Direktor Schröder.
8.	an der Baderei, Fischerplan, Gerbergasse, an der Glaucha'schen Kirche, Herrenstraße, Kiliengasse, Mauergergasse, Mittelwache, am Moritzthor, Rathswerber, Spitze, Werbergasse	3121	a) „Paradies“. b) Bergwerks-Direktor Nehmiz. c) Kreisgerichtsekretair Krauspe.
9.	Bäckergasse, Dehboldsgasse, Gommergasse, am Hospital, Hospitalplatz, Langegasse, Lerchenfeld, Oberglauch Nr. 1—9 und Nr. 31a—42, Saalberg, Steg, Taubengasse, Unterplan	3139	a) „Odeum“. b) Stadtrath Kirchner. c) Stadtrath Scharre.
10.	Büllberger Weg, Francensplatz, Hirtengasse, Oberglauch Nr. 10—30, vor dem Rannischen Thore Nr. 1, Schützengasse, Steinweg, Weingärten	3255	a) Saal im Glaucha'schen Schießgraben. b) Justizrath Orxander. c) Justizrath Hellfeld.
11.	am Bahnhof, Bahnhofstraße, Belle vue, Blücherstraße, Brudorfer Chauffeehaus, Deltischer Straße, Francensstraße, Königsplatz, Königsstraße Nr. 11—40, hinter der Landwehr, Landwehrstraße, Leipziger Platz, Liebenauerstraße, Lindenstraße, Magdeburger Chauffee Nr. 1—8 u. Nr. 11—18, Merseburger Chauffee, Niemeyerstraße, Pfännerhöhe, Wasserstation d. M.-L.-Eisenb., Wörmitzerstraße, Zucker-Raffinerie	3186	a) „Bürgergarten“. b) Oberbürgermeister v. Bosß. c) Stadtrath v. Hagen.
12.	Dessauerstraße, Feldstraße, Gottesackergergasse, Königsstraße Nr. 1—10, Leipzigerstraße Nr. 29—84, Magdeburger Chauffee Nr. 9 und 10, Martinsberg, Martinsgasse, Promenade 22—28, Schimmelgasse, gr. Steinstraße 20—53, v. d. Steinthor, Töpferplan, Wuchererstraße	3120	a) Stadtschießgraben. b) Stadtrath Fubel. c) Kaufmann Pässe.
13.	Brunnengasse, Brunnenplatz, Gartengasse, Geiststraße Nr. 68—73, Harz, Harzgasse, Kapellengasse, Luckengasse, Luisenstraße, Scharrngasse, Sophienstraße, Unterberg, Weidenplan, Wilhelmstraße	3016	a) Oberer Saal im Neumarkt-Schießgraben. b) Direktor Schrader. c) Dr. Siewert.
14.	Breitestraße, Fleischergasse, Geiststraße Nr. 1—67, vor dem Geistthore, Leitergasse, kl. Wallstraße	3025	a) Unterer Saal im Neumarkt-Schießgraben b) Stadtsekretair Kellner. c) Gastwirth Grunenberg.
15.	Advokatenweg, Beckshörner, Jägerplatz, am Kirchthor, vor dem Kirchthor, Mühlweg, gr. Wallstraße	2250	a) Unterer Saal auf dem „Jägerberge“, links vom Eingange. b) Oberbergzath a. D. Graf v. Seckendorff. c) Fabrikant Kunze sen.
16.	Die Offiziere und Mannschaften des ersten und zweiten Bataillons des Inf.-Reg. Nr. 86, sowie die Offiziere und Stamm-Mannschaften des Landwehr-Bataillons Halle.	1401	a) Lazareth in der Moritzburg. b) Major Höfen. c) Hauptmann Matthäi.
	Summa	47130	

Halle, den 20. August 1867.

Der Magistrat.



Bett-Decken

von **Piqué, Damast und Wallis** in **weiß und bunt.**

Neglige-Stoffe,

Wallis, Piqué, Dimity und gestreift **Satin**, sowie auch **Shirting, Chiffon, Cambrie** und **Wull** empfiehlt in nur guter Qualität

S. M. Haberkern, gr. Ulrichsstraße Nr. 56.

Feines Weizen- und Roggenmehl, Roggenkleie, reines Gerstenschrot, Hülsenfrüchte, Gerste und Hafer, gutes Hausbackenbrot in der Mehlhandlung von **W. Schramm, gr. Steinstraße Nr. 48.**

Lumpen, Knochen, Papier, Glas, Kupfer, Messing, Zinn sowie alte Metalle kauft immer und zahlt stets die höchsten Preise; auch bin ich jetzt in den Stand gesetzt noch $\frac{1}{3}$ mehr zu geben als ich bisher zahlte. Wer etwas zu verkaufen hat, möge sich von der **Wahrheit** überzeugen.

L. Schwarz, gr. Steinstraße Nr. 17, im Hofe, der „Stadt Hamburg“ gegenüber.



Borussia.



Bei ruhigem schönen Wetter wird die „**Borussia**“ am **Mittwoch den 28. August von Abends $\frac{1}{2}$ 7 Uhr ab in Belle vue ein kleines Gartenfest** (Luftballonsteigen etc.) abhalten, wozu ich die Mitglieder und deren Familien hierdurch einlade. Halle, den 26. August 1867.

Gesentraut.

Müllers Belle vue.

Dienstag den 27. August **Fein Concert**

Mittwoch **großes Extra-Militair-Concert.**

Ummendorf.

Mittwoch **Gesellschaftstag, Omnibusfabr. Matsch.**

Laden-Vermiethung.

Moritzwinger Nr. 1 ist der Laden (früher von Herrn **Grüneberg** benutzt) nebst Keller und Niederlage zu vermieten. Auskunft **Rathhausgasse 13, 2 Treppen, bei Ebert.**

Eine Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör, ist 1. October zu beziehen **Leipzigerstraße 17.**

Eine Stube, 2 Kammern zum 1. October zu vermieten **Mittelwache 17.**

Niemeyerstraße 14 ist zum 1. October die erste u. zweite Etage für 65 u. 60 $\frac{1}{2}$ zu vermieten.

Niemeyerstraße 12 ist ein Parterre-Logis und eine Kellerwohnung mit Kehlen zu vermieten. Näheres **Barfüßerstraße 12.**

Zu vermieten ist zum 1. October eine **Southern-Wohnung** **Bahnhofstraße 13, part.**

2 St. nebst Zubeh. zu verm. Dberglauch 32.

Merseburger Chaussee Nr. 13 ist eine parterre belegene Wohnung von 3 St., Küche, Mädchen- u. Speisekammer, Keller, Holzgelass, Boden, gem. Waschhaus, zum 1. October d. J. zu vermieten. — Die Wohnung wird herrschaftl. eingerichtet und ist gutes Trinkwasser auf dem Hofe. Näheres daselbst.

Neue Promenade ist eine herrschaftliche Wohnung, bestehend in 5 Stuben, 3 K., 1 K. etc., zu vermieten. Zu erfragen **gr. Ulrichsstraße 23 im Ecladen.**

Zu vermieten ist an kinderlose Leute 1 kl. Stube nebst 2 Kammern **Luchengasse 14.**

Zu vermieten ist ein Logis, bestehend aus 3 St., 3 K., K. nebst Zubehör; auch ein kl. Logis sogleich zu beziehen **vor dem Geistthor 8.**

Wohnungsvermuthung

auf dem Königsplatz.

1 Logis à 350 $\frac{1}{2}$

1 do. à 200 =

1 do. à 175 =

1 do. à 100 =

Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Eine kl. Wohnung zu verm. **Zapfenstraße 7.**

Schlafstellen mit Kost **Leipzigerstraße 20.**

Eine goldene Brosche gefunden. Abzuholen **Graseweg 4.**

Ein Shawltuch liegen geblieben. Abzuholen bei **U. John, gr. Ulrichsstraße 50.**

Eine Wanne in der Gerbersaale gefunden. Abzuholen bei **Helm, Gerbergasse 14.**

Ein kl. Hund zugef. Abzuholen **Steg 17.**

Eine mit Perlen gestickte Kindertasche ist **Blücherstr. verl. Das. Nr. 2 geg. Bel. 2 Tr. i. H. abg.**

Ein Königsräger Kreuz verl. Gegen Belohn. abzug. **Taubeng. 9 beim Pol.-Serg. Schäfer.**

Ein junger Kanarienvogel entflohen. Gegen Belohnung abzugeben **Schulgasse 4, im Laden.**

Verloren den 24. d. M. von der **Rainstr., Siebichenstein** längs der **Saale, Trothaer Str.,** ein Damengürtel mit Schloß. Gegen Belohnung abzug. beim **Cond. Lehmann, Saalschlöschchen.**

Ein brauner Filzhut ist gestern Abend aus dem Saale des **Mosenthales**, wohl irrtümlich, fortgenommen worden. Um Rückgabe daselbst wird ersucht.

Druck der **Waisenhaus-Buchdruckerei.**

Zur Unterstützung einer Hausfrau in Erziehung und Pflege eines $3\frac{1}{4}$ Jahr alten Knaben wird ein nicht zu junges, gebildetes Mädchen, welches im Umgange mit Kindern wohl erfahren ist, gesucht. Fern würde gesehen werden, wenn dasselbe auch mitunter an Stelle der Hausfrau die Küche übernehmen könnte. Sehr gut Empföhlene, hierauf Ref. citirende wollen die betreffende Adresse in der Exped. d. Bl. erfragen resp. daselbst Meldungen unter **S. B. 47** niederlegen.

Eine gesunde, freundliche Wohnung in angenehmer Lage, zu 60 bis 80 $\frac{1}{2}$, wird von ein Paar kinderlosen, ruhigen Leuten bald oder später gesucht. Adressen unter **S. S.** in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Zwei **Malergehilfen** sucht

Wilh. Kämpfe, Herrenstraße 11.

Zwei an Ordnung gewöhnte Knechte finden guten Dienst **Geiststraße 43.**

1 Bursche b. 1 Pferd gef. **Mühlgraben 1.**

Ein Bursche wird bei ein Pferd gesucht **Schützengasse 16.**

Geübte Näherinnen, sowie anständige junge Mädchen, welche das Schneidern erlernen wollen, nimmt an **H. Hertel, Böbergasse 3.**

Junge Mädchen, welche das Putzmachen erlernen wollen, können sich melden bei **S. Lorleberg, gr. Ulrichsstraße 11.**

Geschlechtskrankheiten,

Pollutionen, Schwächezustände etc. heilt gründlichst, brieflich und in seiner Heilanstalt **Dr. Rosenfeld, Berlin, Leipzigerstraße 111.**

Halle'sche Volksliedertafel.

Heute Dienstag Abends 7 Uhr

Abendliedertafel u. Soirée in Müller's „**Belle vue.**“

(Bei ungünstigem Wetter im Saale.)

Der Vorstand.

Henschler's Restauration.

Dienstag den 27. d. Mts. Abends **Garten-Concert.** Anfang $7\frac{1}{2}$ Uhr.

Familien-Nachrichten.

Gestern Morgen $7\frac{1}{2}$ Uhr entschlief unsere kleine freundliche **Hedwig** an Krämpfen.

A. Stiß und Frau.

Heute Morgen $\frac{3}{4}$ 6 Uhr starb nach langen Leiden mein noch einziges Kind **Franz Koch** in seinem 25. Lebensjahre.

Die trauernde Mutter, verw. gew. **Benkert.**

Temperatur in Teuscher's Wellenbad.

	25. Aug.		26. Aug.	
Luft	12 Uhr Mittags	6 Uhr Abends	5 Uhr Morgens	
	20 Grad	18 Grad	13 Grad	
Wasser	18	18	18	

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 25. Aug. Abends am Unterpegel 5' —

am 26. Aug. Morg. am Unterpegel 5' —